

02.07.2008 - 11:20 Uhr

Terminankündigung +++ Programmkonferenz für Radio & TV +++ 11. September 2008, 10-18 Uhr in Bonn +++

Köln / Bonn (ots) -

Programm für alle!? +++ Die
Einwanderungsgesellschaft in den Medien +++

Der Westdeutsche Rundfunk, die Deutsche Welle und die CIVIS medien stiftung für Integration und kulturelle Vielfalt in Europa veranstalten am 11. September 2008 eine Programmkonferenz für Radio und Fernsehen in der Deutschen Welle in Bonn. Programmacher und Produzenten diskutieren an konkreten Programmbeispielen die Darstellung und Entwicklung der europäischen Einwanderungsgesellschaft in den Medien.

Demographischer Wandel, Mobilität und Migration prägen die Lebenswirklichkeit der Bürgerinnen und Bürger. In Köln oder Berlin kommen heute fast die Hälfte der Kinder im Vorschulalter aus Einwandererfamilien. Aus Minderheiten werden Mehrheiten - vor allem in den urbanen Ballungsgebieten. Spiegeln unsere Medien diesen tiefgreifenden Wandel wider? Greifen die Programmacher die Potentiale und Reibungsflächen auf, die sich in diesem Prozess zeigen? Nutzen sie die Entwicklung als spannenden Stoff für Informations- und Unterhaltungsprogramme, die auch ein breiteres Publikum ansprechen?

Die Darstellung der Einwanderungsgesellschaft in den Medien hat sich verändert. Der Umgang mit den Themen der Integration und kulturellen Vielfalt ist differenzierter geworden. Die Kritik am unvollständigen Bild der Zuwanderer in den Medien hält dennoch an. Noch immer dominieren konfliktorientierte Programme, Stereotype und extreme Perspektiven die Wahrnehmung der Zuwanderer in den Medien. Ihr Alltag, ihre Normalität finden kaum Abbildung.

Wie können die Medien zu einer vermehrten Akzeptanz der Zuwanderer und zu einer besseren Orientierung in der Einwanderungsgesellschaft beitragen? Wie wirken die Programminhalte der Medien auf unterschiedliche Zielgruppen? Kann es ein gemeinsames Programmangebot für alle geben?

Die Programmkonferenz für Radio und Fernsehen in der Deutschen Welle in Bonn präsentiert die aktuellen Ergebnisse der Medienforschung und diskutiert gemeinsam anhand konkreter audiovisueller Programmbeispiele (best practice). Mehrere workshops bieten Einblick in den aktuellen Stand und die Perspektiven der Einwanderungsgesellschaft in deutschen und internationalen Medien.

Bitte notieren Sie sich den Termin schon heute.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

CIVIS medien stiftung
Programm für alle!?
Programmkonferenz für Radio und TV
Breite Strasse 48-50
50667 Köln / Deutschland

Fon +49 221 277 587-0
Fax +49 221 277587-16

Weitere Informationen im Internet unter:

civismedia.eu

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Stefanie Schneck
Fon +49 221 220 2075
Fax +49 221 220 4910
stefanie.schneck@wdr.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011382/100565132> abgerufen werden.